

DAS WÜRFEL-MODELL

Bisher: Vier-Säulen-Modell

Erste Dimension

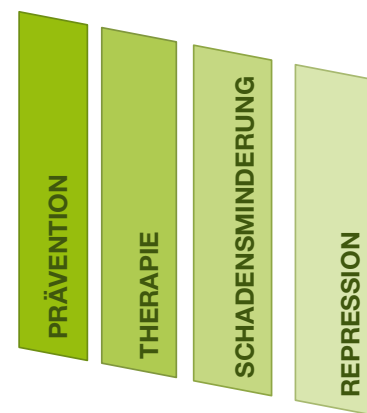
- Prävention
- Therapie
- Schadensminderung
- Repression

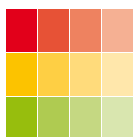
Mängel

- Fehlende Abstimmung der Massnahmen
- Nicht alle psychoaktiven Substanzen berücksichtigt

Ziel

- Kohärente Politik der psychoaktiven Substanzen





DAS WÜRFEL-MODELL

Neu: Differenzierung der einzelnen Säulen

Erste Dimension

Prävention

Umfassende Prävention:
Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und
Früherkennung

Therapie

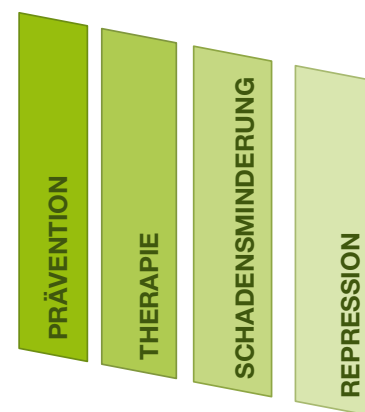
Therapie mit verschiedenen Behandlungsoptionen;
Soziale Integration

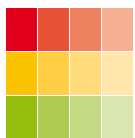
Schadensminderung

Individuelle und gesellschaftliche Schadensminimierung

Repression

Marktregelierung und Jugendschutz





DAS WÜRFEL-MODELL

Neu: ERWEITERUNG und Abstimmung

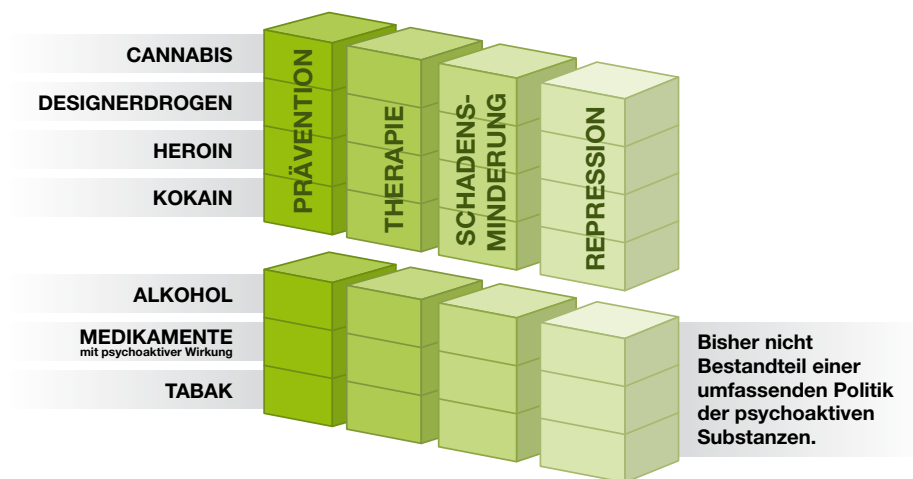
Zweite Dimension

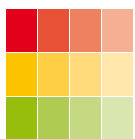
Integration aller illegalen und legalen psychoaktiven Substanzen.

Zum Beispiel:

- Cannabis
- Designerdrogen
- Heroin
- Kokain

- Alkohol
- Medikamente mit psychoaktiver Wirkung
- Tabak





DAS WÜRFEL-MODELL

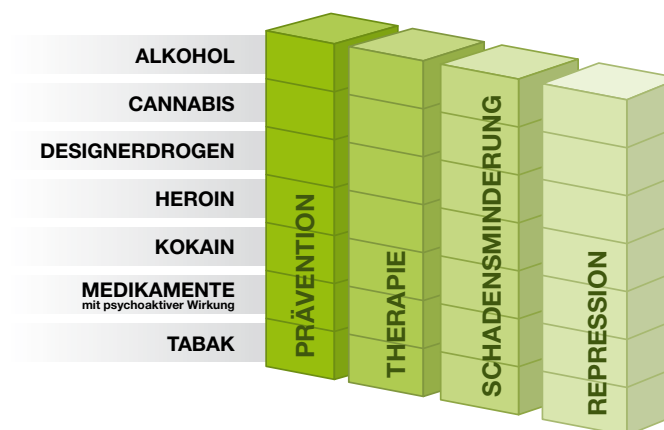
Neu: Erweiterung und ABSTIMMUNG

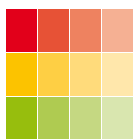
Zweite Dimension

Abstimmung der Massnahmen auf die jeweilige psychoaktive Substanz.

Zum Beispiel

- Alkohol
- Cannabis
- Designerdrogen
- Heroin
- Kokain
- Medikamente mit psychoaktiver Wirkung
- Tabak





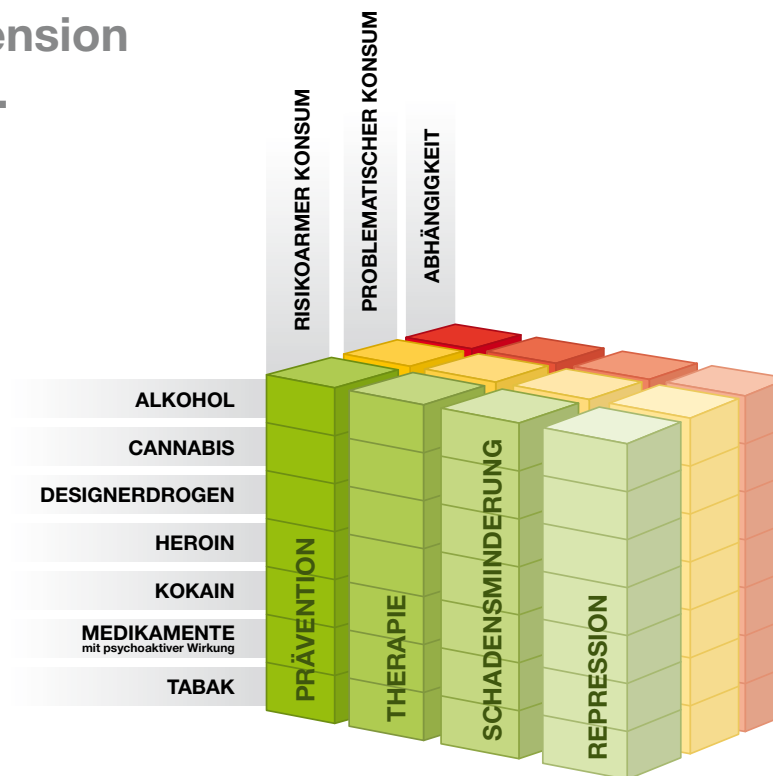
DAS WÜRFEL-MODELL

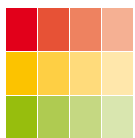
Neu: Einbezug der Konsummuster

Dritte Dimension

Das Modell wird um die Dimension der Konsummuster erweitert.

- Risikoarmer Konsum
- Problematischer Konsum
- Abhängigkeit



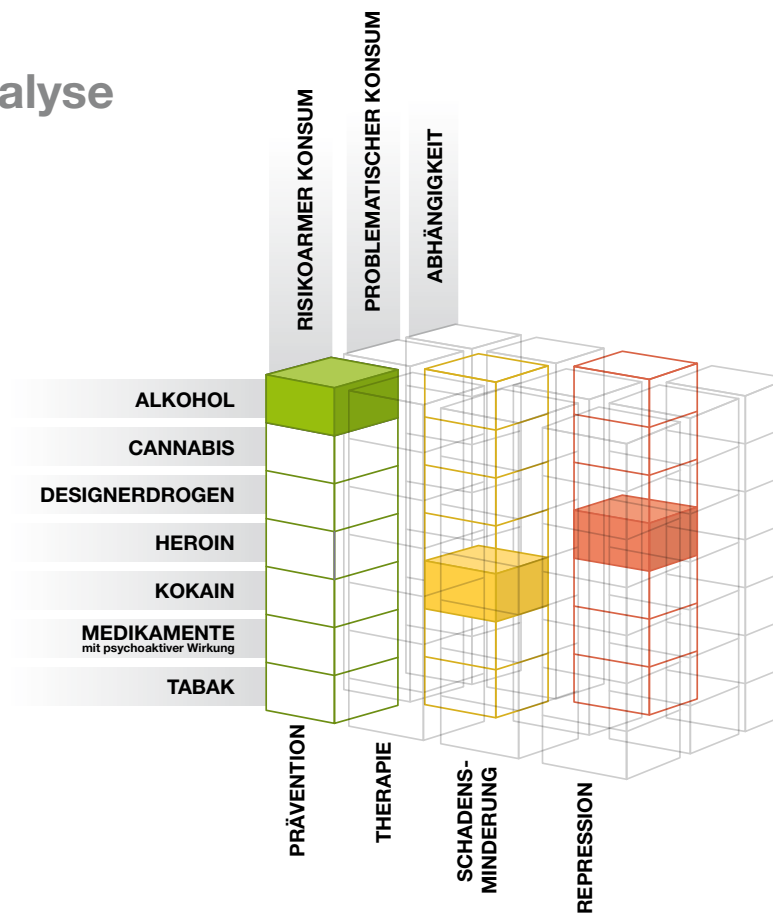


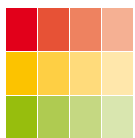
Stärken des Würfel-Modells

Der drogenpolitische Würfel erlaubt eine differenzierte Analyse der Suchtpolitik.

Stärken

- Massnahmen der Suchtpolitik einordnen, vergleichen und aufeinander abstimmen
- Lücken identifizieren





DAS WÜRFEL-MODELL

Anwendung

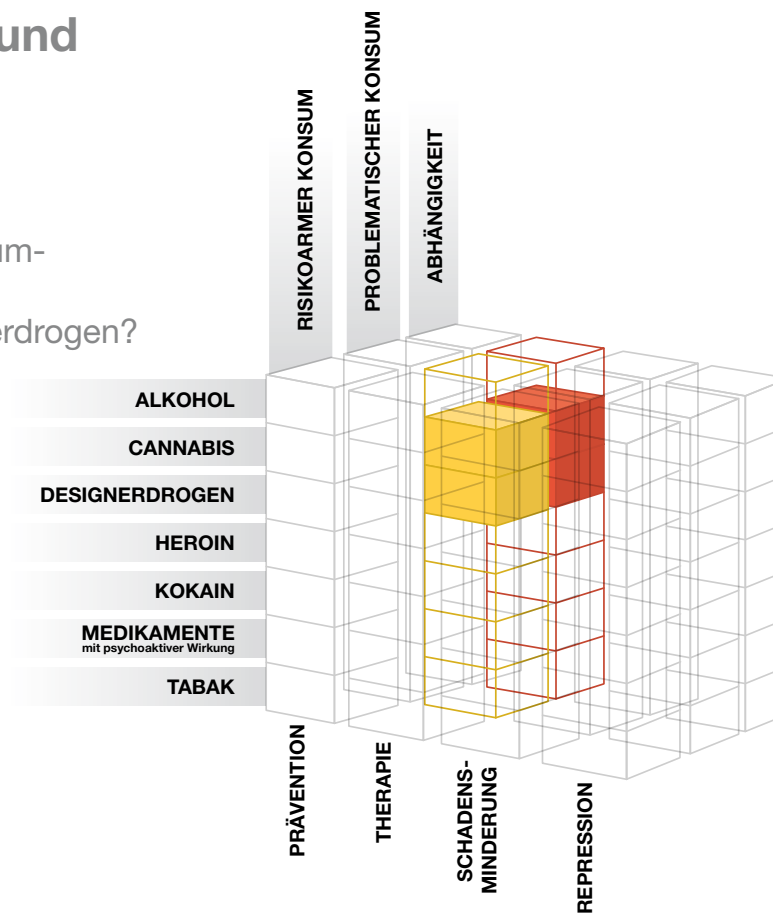
Analyse einzelner Bausteine und Identifizieren von Lücken.

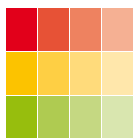
Beispiel

Braucht es Therapien im Bereich der Konsummuster «problematischer Konsum» und «Abhängigkeit» von Cannabis oder Designerdrogen?

Antwort: Ja

Gelb und Rot: Spezifische (ambulante) Therapien für Personen mit problematischem Konsum von Cannabis oder Designerdrogen existieren allerdings erst in Ansätzen.





DAS WÜRFEL-MODELL

Anwendung

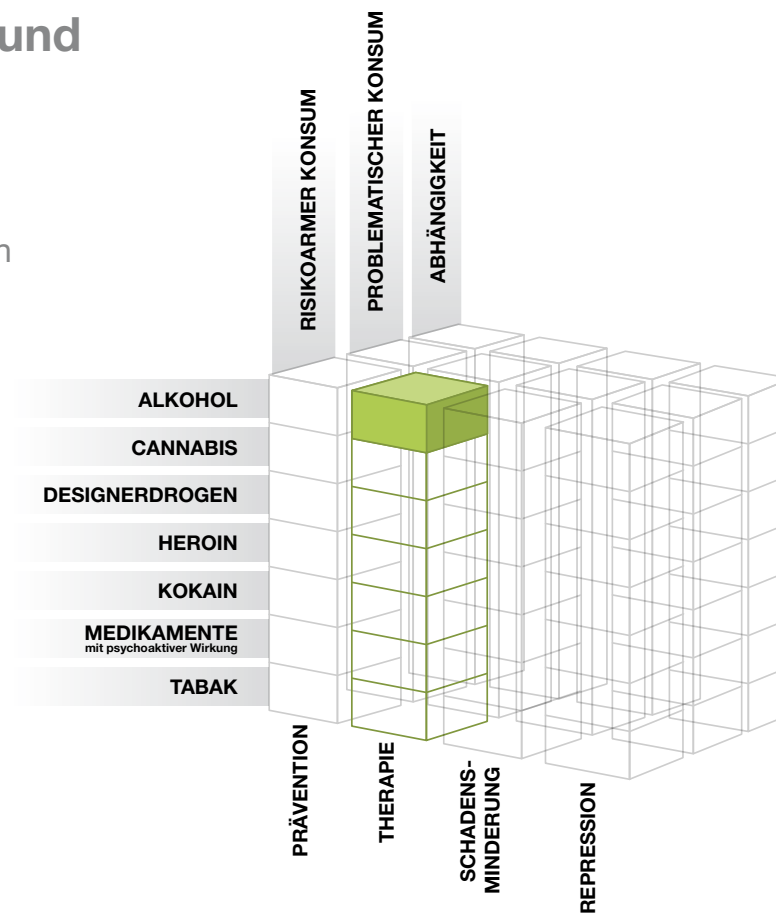
Analyse einzelner Bausteine und Identifizieren von Lücken.

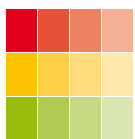
Beispiel

Sind Therapien im Bereich des «risikoarmen Konsums» von Alkohol erforderlich?

Antwort: Nein

Grün: Therapien braucht es nicht





DAS WÜRFEL-MODELL

Anwendung

Analyse einzelner Bausteine und Identifizieren von Lücken.

Beispiel

Auf welche Alkohol-Konsummuster haben sich Massnahmen zur Schadensminderung im öffentlichen Raum auszurichten?

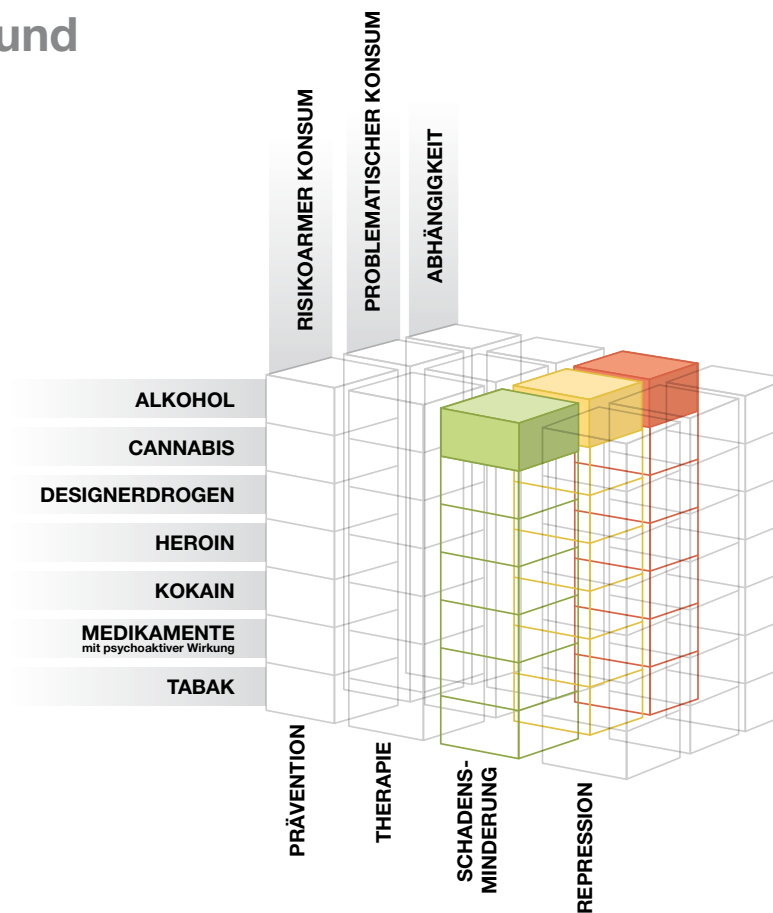
Antwort:

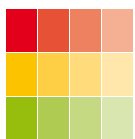
Schadensminderung ist erst im Bereich des «problematischen Konsums» sowie der «Abhängigkeit» notwendig.

Grün: Massnahmen nicht notwendig

Gelb: Massnahmen notwendig

Rot: Massnahmen notwendig





DAS WÜRFEL-MODELL

Anwendung

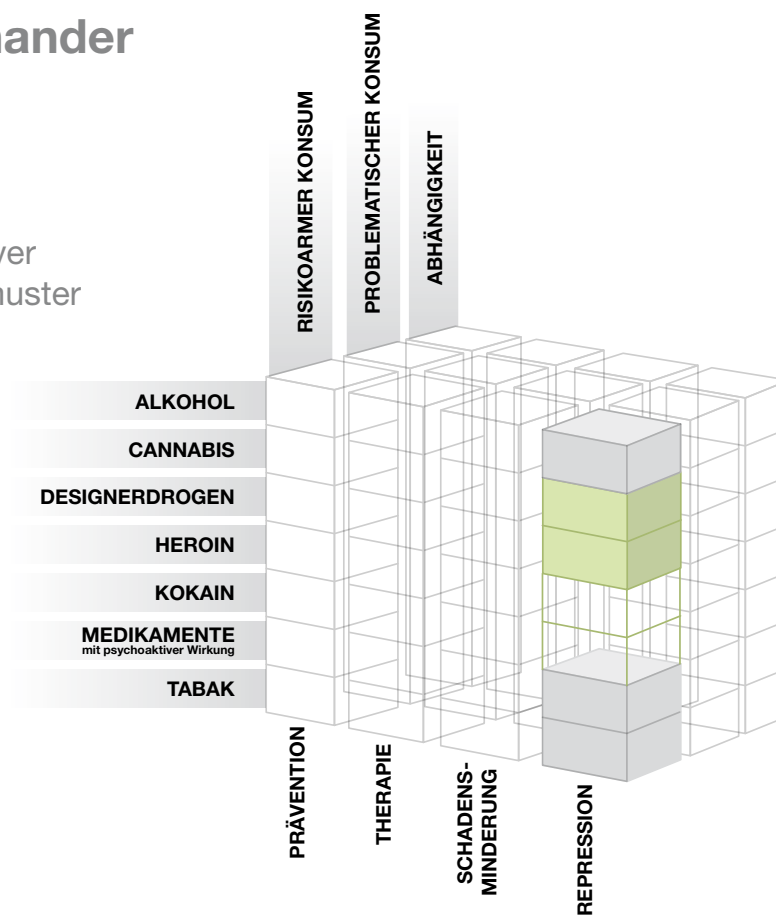
Bausteine des Würfels miteinander vergleichen.

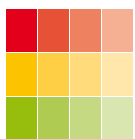
Beispiel

Bei Alkohol, Medikamenten mit psychoaktiver Wirkung und Tabak werden beim Konsummuster «risikoarmer Konsum» keine repressiven Massnahmen angewandt, dies im Gegensatz zu den Substanzen Cannabis und Designerdrogen.

Macht diese unterschiedliche Handhabung Sinn?

Grün: zu überprüfen
Grau: zum Vergleich





DAS WÜRFEL-MODELL

Anwendung

Massnahmen anhand des Würfels einordnen und beurteilen.

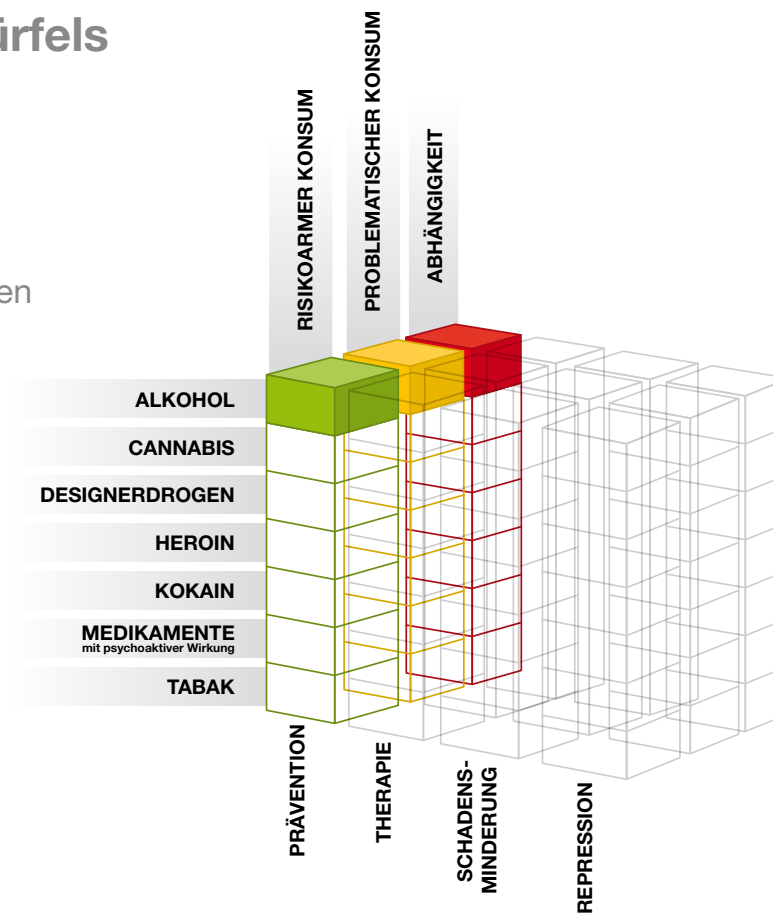
Beispiel

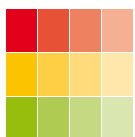
«Wer fährt, trinkt nicht» ist eine Alkohol-Präventionskampagne, die auch «risikoarmen Konsum» erfasst.

Antwort:

Die Kampagne hat nicht überzeugt.

Farbig: Kampagne bezieht sich auf folgende Alkohol-Konsummuster





DAS WÜRFEL-MODELL

Anwendung

Massnahmen anhand des Würfels einordnen und beurteilen.

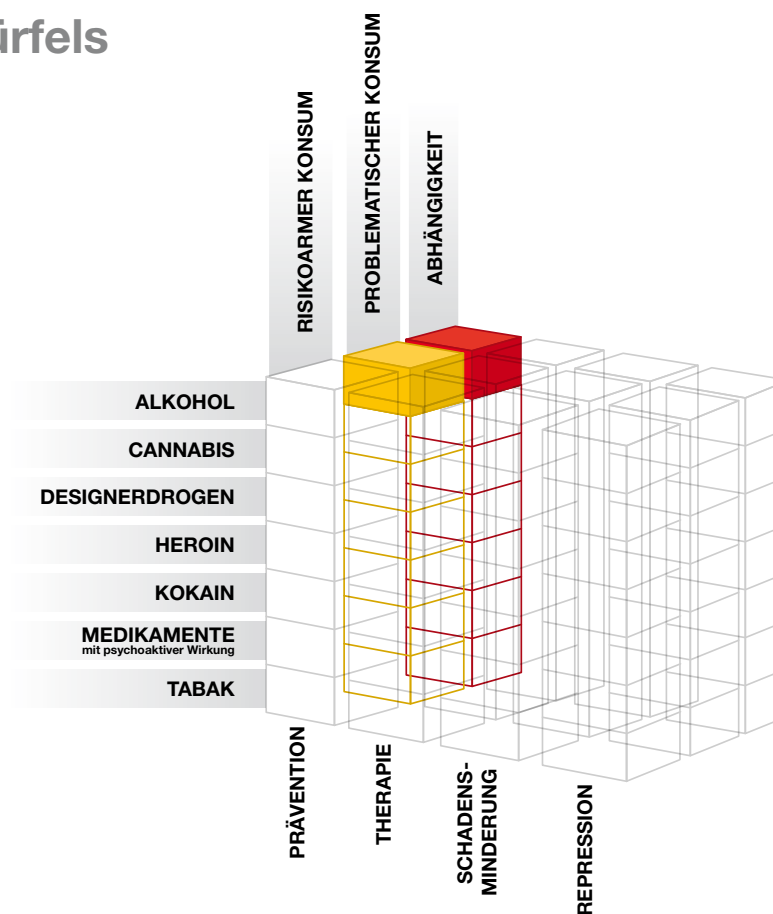
Beispiel

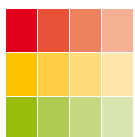
«Ein Glas ist genug» ist eine Alkohol-Präventionskampagne, die (annähernd) nur den «problematischen Konsum» erfasst.

Antwort:

Diese Kampagne überzeugt eher.

Farbig: Kampagne bezieht sich auf folgende Alkohol-Konsummuster





DAS WÜRFEL-MODELL

Fazit

Das Denkmodell des Würfels dient der Entwicklung einer sachlichen, in sich stimmigen, wirksamen und glaubwürdigen Suchtpolitik, welche alle psychoaktiven Substanzen erfasst.

